
Von der mathematischen Biologie zur Systembiologie

(Vorlesung Prof. Dr. J. Timmer)

Aufgabenzettel Nr. 2

Lösen von Differentialgleichungen mit deSolve

Installieren und laden Sie sich zunächst das Paket `deSolve`, indem Sie in der R-Kommandozeile

```
install.packages('deSolve'); load(deSolve)
```

eingeben. Schauen Sie sich Beispiel 1 in der Dokumentation von `ode()` an, um Aufgabe 1 lösen zu können.

Aufgabe 1: Das Lotka-Volterra System (simulativ)

Das Lotka-Volterra-System ist durch die folgenden Differentialgleichungen gegeben:

$$\dot{x}(t) = a \cdot x(t) - b \cdot x(t) \cdot y(t), \quad (1)$$

$$\dot{y}(t) = c \cdot x(t) \cdot y(t) - d \cdot y(t). \quad (2)$$

Dabei ist $\mathbb{R} \ni t \mapsto x(t) \in \mathbb{R}$ und analog $\mathbb{R} \ni t \mapsto y(t) \in \mathbb{R}$, und die Parameter $(a, b, c, d) \in \mathbb{R}_+^4$ sind alle positiv.

- i.) Integrieren Sie das System für den Parametersatz $a = 1$; $b = c = 0.1$ und $d = \frac{1}{3}$ und für unterschiedliche Startwerte $x(t=0)$ und $y(t=0)$. Erzeugen Sie aus den durch `ode()` für verschiedene Werte von (x_0, y_0) zurückgegebenen Matrizen `data.frames`: einmal mit Spalten `x`, `y`, `ini` und einmal mit Spalten `time`, `value`, `species`, `ini`. Hierbei sei `ini` eine `character`- oder `factor`-Variable zur Kennzeichnung der Anfangsbedingung und `species` sei eine `character`-Variable zur Bezeichnung von x und y .
- ii.) Visualisieren Sie die Lösungen mit `ggplot()` im Konfigurationsraum bzw. im Phasenraum. Nutzen Sie die vorhandenen Spalten der `data.frames`, um die Kurven zu gruppieren und in unterschiedliche Panels aufzuteilen.
- iii.) Das *erweiterte Lotka-Volterra-System* hat die Form

$$\dot{x}(t) = a \cdot x(t) \cdot \left(1 - \frac{x(t)}{K}\right) - b \cdot \frac{x(t)}{x(t) + S} \cdot y(t), \quad (3)$$

$$\dot{y}(t) = c \cdot \frac{x(t)}{x(t) + S} \cdot y(t) - d \cdot y(t), \quad (4)$$

wobei auch die Parameter $K > 0$ und $S > 0$ positiv sind.

Betrachten Sie für den Rest des Aufgabenzettels den speziellen Parametersatz $a = b = c = 1$; $d = \frac{1}{3}$; $K = 30$ und $S = 10$.

Integrieren Sie das erweiterte Lotka-Volterra-System für unterschiedliche Startwerte $x(t=0)$ und $y(t=0)$, und betrachten Sie die Lösungen sowohl im Konfigurations- als auch im Phasenraum, analog zu oben.

- iv.) Interpretieren Sie das erweiterte Lotka-Volterra-System: Welche Bedeutung haben die darin vorkommenden Parameter? Was sind die qualitativen Unterschiede der beiden Systeme?

Aufgabe 2 (Hausaufgabe): Das Lotka-Volterra-System (analytisch)

- i.) Zeigen Sie, dass das erweiterte Lotka-Volterra-System (mit den in Aufgabe 1 i.) angegebenen Parametern) keine stabilen Fixpunkte hat.
- ii.) Zeigen Sie, dass alle Lösungen des erweiterten Lotka-Volterra-Systems beschränkt bleiben indem Sie die Regionen bestimmen in denen $(x(t) + y(t))$ wächst, d.h. in denen $\dot{x}(t) + \dot{y}(t) > 0$ ist. Interpretieren Sie das so erhaltene Ergebnis dann richtig!
- iii.) Welche Schlussfolgerung kann man aus dem Poincaré-Bendixon-Theorem ziehen?
- iv.) Was passiert für den Fall $d = \frac{3}{5}$?